

# PORTHUS<sub>B</sub>

Spitze in Ertrag plus Fusariumresistenz

**Vorteile:**

- hoch ertragreicher Backweizen mit Fusariumresistenz (3)
- gehobene B-Qualität mit hoher Fallzahl
- sehr hohe Kornprotein-Leistung, d. h. hohe N-Effizienz
- trockentolerant, blattgesund, ährengesund

**Kurzprofil:**

Bei in DE zugelassenen Sorten nach Beschreibender Sortenliste

1 = sehr niedrig/früh/kurz,

9 = sehr hoch/spät/lang

Ährenschieben	■	■	■	4	■	■	■	■	■
Reife	■	■	■	4	■	■	■	■	■
Pflanzenlänge	■	■	■	■	5	■	■	■	■

**Neigung zu**

Lager	■	■	■	■	5	■	■	■	■
-------	---	---	---	---	---	---	---	---	---

**Anfälligkeiten**

Mehltau	■	■	■	■	5	■	■	■	■
Braunrost	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Ährenfusarium	■	■	3	■	■	■	■	■	■
Blattseptoria	■	■	■	4	■	■	■	■	■
Halmbruch	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Gelbrost	■	■	3	■	■	■	■	■	■

**Ertragsaufbau**

Bestandesdichte	■	■	■	■	■	6	■	■	■	
Kornzahl / Ähre	■	■	■	■	■	6	■	■	■	
TKM	■	■	■	4	■	■	■	■	■	
Kornertrag Stufe 1	■	■	■	■	■	6	■	■	■	
Kornertrag Stufe 2	■	■	■	■	■	6	■	■	■	
Fallzahl	■	■	■	■	■	■	7	■	■	
Fallzahlstabilität	0									
Rohproteingehalt	■	■	3	■	■	■	■	■	■	

# PORTHUS<sup>B</sup>

Spitze in Ertrag plus Fusariumresistenz

## Entwicklung und Ertrag:

Entwicklung	Mittelfrüher Korndichtetyp mittlerer Pflanzenlänge								
Ährenschieben	█	█	█	4	█	█	█	█	█
Reife	█	█	█	4	█	█	█	█	█
Pflanzenlänge	█	█	█	█	5	█	█	█	█
Bestandesdichte	█	█	█	█	█	6	█	█	█
Kornzahl / Ähre	█	█	█	█	█	6	█	█	█
TKM	█	█	█	4	█	█	█	█	█
Kornertrag Stufe 1	█	█	█	█	█	6	█	█	█
Kornertrag Stufe 2	█	█	█	█	█	6	█	█	█

## Vitalität und Gesundheit:

Winterfestigkeit	█	█	█	4	█	█	█	█	█
Trockentoleranz	█	█	█	█	█	█	7	█	█
Standfestigkeit	█	█	█	█	5	█	█	█	█
Gesundheit	Gute Blatt- und Ährengesundheit								
Halbbruch	█	█	█	4	█	█	█	█	█
Mehltau	█	█	█	█	5	█	█	█	█
Gelbrost	█	█	█	█	█	█	7	█	█
Braunrost	█	█	█	4	█	█	█	█	█
Blattseptoria	█	█	█	█	█	6	█	█	█
Ährenfusarium	█	█	█	█	█	█	7	█	█

# PORTHUS<sub>B</sub>

Spitze in Ertrag plus Fusariumresistenz

## Vermarktungsqualität:

Vermarktungsqualität	Sichere Vermarktungsqualität mit stabil hohen Fallzahlen								
Fallzahl	█	█	█	█	█	█	█ 7	█	█
Fallzahlstabilität	0								
Rohproteingehalt	█	█	█ 3	█	█	█	█	█	█
Sedimentationswert	█	█	█	█ 4	█	█	█	█	█

## Verarbeitungsqualität:

Verarbeitungsqualität	Problemlose Mahl- und Backeigenschaften bei hoher Mehlausbeute								
Mehlausbeute	█	█	█	█	█	█	█ 8	█	█
Wasseraufnahme	█	█	█	█ 4	█	█	█	█	█
Volumenausbeute	█	█	█	█	█ 5	█	█	█	█

# PORTHUS<sub>B</sub>

## Spitze in Ertrag plus Fusariumresistenz

Anbauregionen	alle Anbauregionen und Böden, auch weniger günstige Standorte
Fruchtfolge	geeignet für jede Fruchtfolgestellung, ideal vor Raps oder nach Silomais

### Aussaat (Körner/m<sup>2</sup>):

Saatzeittoleranz	etwas früher, z.B. Ende September~spät, z.B. Anfang November
Saatstärke (Körner / m <sup>2</sup> )	standort- und saatzeitangepasst, Spätsaaten deutlich höher
frühe Aussaat	ortsüblich, z.B. 240-270
mittlere Aussaat	etwas erhöht, z.B. 310-350
späte Aussaat	deutlich erhöht, z.B. 400-450

### N-Düngung:

startbetont : Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 240 (Blattvorfrucht, sehr hohes Ertragsniveau)

#### Startgabe

EC 13 - 25: 90 - 100 inkl. N<sub>min 0-30</sub> mit 10 - 20 S zu Vegetationsbeginn

#### Schossgabe

EC 30 - 31: 70 - 90 inkl. N<sub>min 30-90</sub>, üppige Bestände EC 32

#### Spätgabe

EC 47 - 49: 60 - 70, Trockenstandorte EC 39

### Wachstumsregler im Intensivanbau:

Wachstumsreglerbedarf	Ausgezeichnete Standfestigkeit, häufig genügt bereits eine Einkürzung.
Wachstumsreglerbedarf	etwas geringer

Hinweise zum Pflanzenschutz	Bei mittlerer Ertragserwartung und gesunder Vorfrucht genügt häufig bereits eine Behandlung in EC 39. Bei höherem Krankheitsdruck Doppelbehandlung: 1. breitwirksames Fuß/Blattfungizid in EC 32, in Stoppelweizen mit guter Halmbruchwirkung 2. breitwirksames Blatt/Ährenfungizid in EC 49 - 59  PORTHUS toleriert chlortoluronhaltige Herbizide.
-----------------------------	---

# PORTHUS<sup>B</sup>

Spitze in Ertrag plus Fusariumresistenz

**Ertragsstark mit Low Input**

---

Ertragsstark mit Low Input

---